



von Gerald Weston

Mein Leitartikel in der Zeitschrift Tomorrow's World vom Juli/August 2020 trug den Titel „*Ein perfekter Sturm*“. Sie können ihn online auf weltvonnorgen.org lesen. Ich beschrieb das Zusammentreffen von Ereignissen in Australien, Afrika, Europa und Nordamerika, die diesen Regionen Katastrophen bescherten. Ich wies darauf hin, wie in Australien die siebenjährige Dürre im Norden Queenslands abrupt mit überschwemmenden Regenfällen endete, die schätzungsweise 600.000 Rinder ertränkten, gefolgt von dem heißesten und trockensten Jahr seit Beginn der Aufzeichnungen, das zur schlimmsten Buschbrandsaison seit Menschengedenken führte – mit der Zerstörung von Eigentum und der Tötung von schätzungsweise einer Milliarde Wildtieren. Dann, als es schien, dass es nicht mehr schlimmer werden könnte, kam der „schwarze Schwan“ COVID-19.

Dies war nur einer der „perfekten Stürme“, die in dem Artikel erwähnt werden. In den folgenden zwei Jahren sind noch viele weitere hinzugekommen. David Beasley, ehemaliger Gouverneur von South Carolina und Exekutivdirektor des Welternährungsprogramms der Vereinten Nationen,

beschreibt die derzeitige Nahrungsmittelkrise in Afghanistan, die Millionen von Menschen gefährdet, als „perfekten Sturm“ aus Konflikt, Klima und COVID-bedingten Problemen.

Wir sehen das Zusammentreffen von Inflation, Arbeitskräftemangel und leeren Regalen, während illegale Einwanderer aus der ganzen Welt über die offenen Grenzen der Vereinigten Staaten und aus Afrika, dem Nahen Osten und Ostasien nach Großbritannien strömen. Außerdem brauen sich in Europa, Asien und dem Nahen Osten drei Megakriege zusammen. Ein Krieg hat bereits begonnen, und zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Ausgabe wissen wir nicht, wie er ausgehen wird – wer weiß schon, was zwischen jetzt und dem Zeitpunkt, an dem Sie diese Ausgabe in den Händen halten, passieren wird? Werden ein oder mehrere Kriege ausbrechen? Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe hat Russland gerade eine Invasion in der Ukraine begonnen. Wie wird dies die Europäer zusammenführen? Und wie werden sich die Beziehungen anderer Nationen durch den Konflikt verändern? Wird die COVID-Plage endlich abklingen, oder wird eine neue ansteckende Variante auftauchen? Wie hoch wird die Inflation ansteigen und wie tief können unsere Lebensmittelvorräte sinken? Eines ist sicher: Das Jahr 2022 wird genauso traumatisch wie die Jahre 2020 und 2021.

Aber warum geschieht das alles? Wo wird es enden? Gibt es jemanden, der unserer unruhigen Welt Frieden bringen kann? Wir stehen vor einem perfekten Sturm von weltweitem Ausmaß, der nicht auf eine bestimmte Region oder einen bestimmten Sektor beschränkt ist. Viele sehen das und sind beunruhigt über das, was sie sehen. Dies sind keine normalen Zeiten. Ja, es gab schon immer Wetterkapriolen, Kriege, Inflation, Pandemien und regionale Konvergenzen, die zu perfekten Stürmen führten, aber was wir heute erleben, ist eine Konvergenz von katastrophalen Ereignissen auf weltweiter Ebene. Die Probleme der Menschheit geraten außer Kontrolle – aber es gibt auch eine gute Nachricht am Ende des Ganzen.

Wer trägt die Schuld?

Während Politiker die Schuld an unseren Problemen auf COVID, die Regierungsparteien oder die Oppositionsparteien schieben, ist es allzu oft ihre eigene fehlgeleitete Politik, die den Boden für die Zerstörung im globalen Maßstab bereitet. Aber wir dürfen nicht die ganze Schuld auf unsere Führer schieben. Was wir sehen, ist das Ergebnis der törichten Ablehnung unseres Schöpfers durch die Menschheit, die uns in einen endzeitlichen, klimatischen Kataklysmus führt. Und hinter all dem steckt ein Wesen, das die meisten Menschen nicht erkennen, das die Bibel den „Fürsten, der in der Luft herrscht“, nennt. Dieser „Geist, der jetzt in den Kindern des Unglaubens wirkt“, lenkt „den Lauf dieser Welt“ (Epheser 2, 2). Dieses Wesen ist real, und nur wenige begreifen das Ausmaß seines Einflusses. Er hat sich selbst meisterhaft als eine Mistgabel tragende, rote Comicfigur mit Hörnern und

einem langen Schwanz dargestellt, die von intelligenten Menschen sicher nicht ernst genommen werden kann. Dennoch ist er derjenige, der Wut, Spaltung, Hass und Angst in die Köpfe der ahnungslosen Menschheit sendet. Er ist ein meisterhafter „Schachspieler“, der weiß, wie er Führer und Massen manipulieren kann.

Wir von der *Welt von Morgen* bewegen uns auf einem schmalen Grat, indem wir die Politik meiden und gleichzeitig mutig die Wahrheit verkünden. Dieser Geisterfürst hat Moral und Wahrheit ganz klar mit Politik vermischt. Jeder, der die Wahrheit ausspricht, wird als bloßer Befürworter der einen oder anderen politischen Seite angesehen – und so schaltet in stark gespaltenen Ländern die Hälfte oder mehr der Bevölkerung sofort ab. Deshalb erhalten wir immer wieder Briefe, in denen wir – manchmal in nicht so netten Worten – beschuldigt werden, die eine oder andere politische Partei zu unterstützen. Ja, das bekommen wir von allen Seiten!

Dennoch müssen wir die Wahrheit sagen, dass eine offene Grenze mit Hunderttausenden von ungeprüften Migrant*innen aus aller Welt, die in die USA, nach Großbritannien und in verschiedene andere europäische Länder strömen, diese Nationen zerstören wird, wenn sie nicht aufgehalten werden. Es spielt keine Rolle, wer der Präsident oder der nationale Führer sein mag – ein Land ohne Grenzen wird aufhören, ein Land zu sein, wenn die unkontrollierte Einwanderung weitergehen darf. Natürlich kann ein mitfühlender Mensch kaum jemandem etwas vorwerfen, der aus einer schlechten Situation flieht, um ein besseres Leben für sich und seine Familie zu finden – aber eine ungeschützte Grenze lädt Drogenschmuggler, Menschenhändler, Sexualstraftäter, gewalttätige Bandenmitglieder und Terroristen ein. Sie bringen auch neue Religionen und Kulturen mit, die nicht immer mit den Ländern, in die sie einreisen, in Einklang stehen.

Ein geopolitischer Tsunami

Aber warum kommt es gerade jetzt zu dieser Konvergenz der Probleme? Warum kommt es in einem Land nach dem anderen zu heftigen Auseinandersetzungen über illegale Einwanderung, COVID-Maßnahmen und -bestimmungen, Lehrpläne und sogar darüber, was es bedeutet, männlich oder weiblich zu sein? Warum sehen wir die USA in einem ernsthaften Niedergang? Warum sehen wir eine groß angelegte geopolitische Neuordnung der Nationen? Warum befindet sich unsere Kaufkraft im freien Fall? Warum gibt es Gewalt auf unseren Straßen, während die Staatsanwälte – deren Aufgabe es ist, Verbrecher zu verfolgen – eher wie Verteidiger von Schlägern und gewissenlosen Straftätern handeln? Warum geschieht dies alles gleichzeitig? Kurz gesagt, warum erleben wir den Zusammenbruch der nationalen und weltweiten Ordnung?

Die britischen und amerikanischen Völker haben mehr als 200 Jahre lang die schlimmsten Nationen und Menschen – Napoleon, Hitler, Mussolini,

Stalin – in Schach gehalten, und bei Katastrophen geholfen, Nationen zu ernähren und wieder aufzubauen. Aber heute geht die amerikanische und britische Ordnung in der Welt zu Ende, und wir müssen wissen, warum.

Nur wenige wissen heute, dass die Bibel selbst die biblische Identität der britischstämmigen, amerikanischen, niederländischen, schweizerischen und französischen Völker offenbart. Und es ist unmöglich, die biblische Prophezeiung – und was sie für unsere Welt voraussagt – zu verstehen, ohne diesen wichtigen Schlüssel zu kennen, der die Tür zur Stellung unserer modernen Nationen in dieser Prophezeiung öffnet. Aus diesem Grund ist unsere Broschüre *Was bringt die Zukunft für Amerika und Großbritannien?* so wichtig. Sie können ein Exemplar bei Ihrem nächstgelegenen Regionalbüro bestellen, das Sie auf Seite 8 dieses Artikels finden, oder sie online auf weltvonmorgen.org lesen.

Während die modernen israelitischen Länder insgesamt ein Segen für die Welt waren, haben sie auch schwächere Nationen schikaniert und die Welt mit ihren kulturellen Sünden in die Irre geführt. Heute stehen sie an der Spitze des Exports einer unmoralischen Kultur in andere Nationen. Obwohl sie lange Zeit behaupteten, christliche Nationen zu sein, haben sie sich nicht immer christlich verhalten, und heute sind sie alles andere als das. Abtreibung ist jetzt das Gesetz des Landes. Gott hat uns als Männer und Frauen erschaffen, aber Bildungseinrichtungen, große und kleine Unternehmen und unsere Medien – selbst die „konservativen“ Medien – vermeiden es fast vollständig, diese offensichtliche Wahrheit auszusprechen, weil sie nicht mutig genug sind, einer wütenden Minderheit in der Abschaffungskultur die Stirn zu bieten. Männer, die sich als Frauen ausgeben, nehmen an Schwimmwettbewerben für Frauen teil und stehlen sogar Stipendien von denjenigen, denen sie rechtmäßig zustehen. Die Russen, die Chinesen und einige afrikanische Länder hingegen kennen den Unterschied zwischen Mann und Frau und fördern Männlichkeit und Weiblichkeit, indem sie sowohl Männer als auch Frauen wirklich wertschätzen. Ist es da ein Wunder, dass die westlichen Nationen im Chaos versinken und dem Untergang entgegengehen?

Die Warnung Gottes

In 3. Mose 26 warnt Gott die israelitischen Völker, wenn sie seine Gebote verachten: „Ich will euch heimsuchen mit Schrecken“ – ein anderes Wort für Terror (Vers 16). Bedenken Sie, wie sich unsere Welt seit dem 11. September 2001 verändert hat. Wie viele von den Hunderttausenden, die jeden Monat über die Südgrenze Amerikas, verschiedene europäische Grenzen oder den Ärmelkanal strömen, sind gewalttätige Bandenmitglieder, Sexualstraftäter, Drogenhändler oder überzeugte Terroristen? Selbst wenn nur 1 Prozent – 20.000 – der zwei Millionen Menschen, die letztes Jahr illegal

nach Amerika eingereist sind, Unruhestifter sind, öffnet das eine unangenehme Tür!

Der nächste aufgelistete Fluch ist „Fieber, dass euch die Angesichter verfallen und der Leib verschmachte“ (Vers 16). Wir haben es nicht nur mit einer Coronavirus-Pandemie zu tun, sondern auch mit HIV/AIDS, Krebs und vielem mehr. Der vierte der vier Reiter in der Offenbarung stellt Seuchen oder Krankheit dar (Offenbarung 6, 8). Was wir jetzt sehen, ist nur ein Vorgeschmack auf das, was kommen wird. Gott wird die Flüche verschärfen und uns Zeit geben, uns zu ändern – und wenn wir uns nicht ändern, werden sie mit größerer Intensität kommen.

Als Nächstes sagt uns Gott: „Ihr sollt umsonst euren Samen säen, und eure Feinde sollen ihn essen“ (Vers 16). In der Tat werden amerikanische und kanadische Familienbetriebe von Konzernen aufgekauft – und diese Konzerne haben ihren Sitz zunehmend außerhalb Nordamerikas.

Bei einer anderen Variante von Landinvestitionen, die in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen hat, geht der Besitz und die Kontrolle über das Land und die darauf produzierten Nahrungsmittel ins Ausland... Investitionen in Ackerland sind eine Schlüsselstrategie für Regierungen, die ihre Nahrungsmittelversorgung und ihre Nahrungsmittelpreise stabilisieren wollen. Durch den Kauf von Land in anderen Ländern und dessen Bewirtschaftung sind ausländische Käufer in der Lage, die heimische Lebensmittelversorgung und andere von der Landwirtschaft abhängige Märkte zu stützen, ohne auf dem Weltmarkt um wichtige Produkte konkurrieren zu müssen. Ausländische Investoren kaufen mehrere hunderttausend Hektar Land, z.B. in Afrika, um Palmöl, Kautschuk oder einen Biokraftstoff zu produzieren. Die Geschäfte werden in der Regel von Versprechungen über Arbeitsplätze, Infrastruktur, Ressourcenentwicklung oder einfach nur einen Impuls für die nationale Wirtschaft begleitet, aber allzu oft laufen diese Versprechen ins Leere. Die lokale Bevölkerung profitiert nicht davon, sie verliert ihre Landwirtschaftsrechte, den Zugang zu Wasser und sogar ihre Häuser („*Who Really Owns American Farmland?*“ [„Wer besitzt wirklich das amerikanische Farmland?“], *TheCounter.org*, 31. Juli 2017).

Saudi-Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate und China kaufen Land, Mineralien und Wasserrechte in ganz Nordamerika und Afrika. Die tatsächlichen Prozentsätze für Amerika sind immer noch gering; Ausländer besitzen derzeit etwa 2 Prozent der amerikanischen landwirtschaftlichen Anbaufläche. Aber in Zeiten der Knappheit können selbst kleine Anteile von Bedeutung sein – und es ist die Richtung, die entscheidend ist. Der Gott der Bibel warnt davor, dass die Menschen amerikanischer und britischer

Abstammung die Kontrolle über ihr eigenes Land verlieren werden, wenn sie seine Gebote weiterhin verachten.

Und weiter: „Ich will mein Antlitz wider euch stellen, und sollt geschlagen werden vor euren Feinden; und die euch hassen, sollen über euch herrschen, und sollt fliehen, da euch niemand jagt“ (3. Mose 26, 17). Die katastrophale Art und Weise, in der sich die USA aus Afghanistan zurückgezogen haben, zeugt von dieser Prophezeiung. Man kann es anders „deuten“, aber Amerikas Feinde sehen es nur auf eine Weise – sie haben eine andere Supermacht überlebt und besiegt. Amerika hat gelernt, was die Briten und Russen schon vorher gelernt haben – Afghanistan ist kein Ort, um einen Krieg zu führen.

Sowohl dem Haus Juda (dem jüdischen Volk) als auch dem Haus Israel (dem von den Briten abstammenden und dem amerikanischen Volk) wurde eine große militärische Macht „in den letzten Tagen“ vorausgesagt (1. Mose 49, 1.9.22-24; 5. Mose 33, 13-17). Heute sind diese Nationen sehr stolz auf ihre Macht, aber Gott warnt, „daß ich euren Stolz und eure Halsstarrigkeit breche“ (5. Mose 26, 19). Afghanistan ist nur der Anfang. Sehen wir nicht den Sturm, der durch diesen schlecht geplanten Abzug ausgelöst wird? Nordkorea testet wieder Raketen. China fliegt Jets über Taiwan. Die Probleme zwischen dem Iran und Israel werden nicht verschwinden. Ende Februar hat Russland einen gewaltsamen militärischen Angriff auf die Ukraine gestartet. Wenn Sie dies lesen, wird die Ukraine gefallen sein, oder werden die Streitkräfte anderer Länder in einen längeren Konflikt hineingezogen worden sein? Wird der ukrainische Widerstand fortbestehen? Zahlreiche Nachrichtenquellen berichteten im Januar, dass Russland die Entsendung von Truppen nach Kuba und Venezuela nicht ausschließen wird. Was ist, wenn zwei oder mehr Kriege gleichzeitig ausbrechen? Würde irgendjemand in diesem Moment amerikanischer Präsident sein wollen?

Gott erklärte auch: „[Ich] will euren Himmel wie Eisen und eure Erde wie Erz machen. Und eure Mühe und Arbeit soll verloren sein, daß euer Land sein Gewächs nicht gebe und die Bäume des Landes ihre Früchte nicht bringen“ (3. Mose 26, 19-20). Wir alle haben von den ausgedehnten Dürreperioden der letzten Jahre in Australien, dem Westen der USA und Kanada gehört, aber wie viele wissen von dem rapiden Rückgang der Orangenernte in Florida in den letzten zwei Jahrzehnten? Der Rückgang ist auf „*Citrus Greening*“ zurückzuführen – eine der verheerendsten Zitruspflanzenkrankheiten der Welt. Sie wird durch ein Insekt verbreitet, ist unheilbar und tötet den Baum in der Regel innerhalb weniger Jahre. Wie verheerend hat sich die Krankheit auf die Orangenernte in Florida ausgewirkt?

Florida wird die geringste Orangenmenge seit mehr als 75 Jahren, in den Jahren 1944-1945, produzieren. Nach einer Prognose des US-Landwirtschaftsministeriums wird Floridas 9-Milliarden-Dollar-Industrie nur 44,5 Millionen 90-Pfund-Kisten mit

Orangen produzieren, was einem Rückgang von 1,5 Millionen Kisten gegenüber Dezember entspricht. Dies steht im Gegensatz zu den Zeiten, als Florida in einem einzigen Jahr 244 Millionen Kisten Orangen produzierte („*Florida's Annual Orange Crop Appears to Be Smallest Produced in Over 75 Years*“ [„Floridas jährliche Orangenernte scheint die geringste seit über 75 Jahren zu sein“], *NewsWeek.com*, 19. Januar 2022).

Die Warnung eines Wächters

Gibt es bei all den schlechten Nachrichten auch eine gute Nachricht? Warum, so fragen Sie sich vielleicht, schreibt die *Welt von Morgen* so viel über Unheil und Desaster? Die Antwort findet sich in der Bibel. Gott befiehlt uns, unserer Welt die Wahrheit darüber zu sagen, wohin unser Verhalten führt. Gott sagte dem Propheten Hesekiel, er solle ein Wächter für das Haus Israel sein, um die Israeliten vor einer drohenden Gefangenschaft wegen ihrer Sünden zu warnen. Verstehen Sie das Problem? Die zehn nördlichen Stämme des Hauses Israel *waren bereits mehr als hundert Jahre vor Hesekiels Niederschrift in Gefangenschaft gegangen!* Das bedeutet, dass die Anweisung für andere gegeben wurde, um die Warnung des Wächters in der fernen Zukunft – am Ende dieses Zeitalters – zu erfüllen. Beachten Sie die große Verantwortung, die damit verbunden ist: „Wo aber der Wächter sähe das Schwert kommen und die Drommete nicht bliese noch sein Volk warnte, und das Schwert käme und nähme etliche weg: dieselben würden wohl um ihrer Sünden willen weggenommen; aber ihr Blut will ich von des Wächters Hand fordern“ (Hesekiel 33, 6).

Gott beauftragte den Propheten Jesaja: „Rufe getrost, schone nicht, erhebe deine Stimme wie eine Posaune und verkündige meinem Volk ihr Übertreten und dem Hause Jakob ihre Sünden“ (Jesaja 58,1). Und diejenigen, die nicht wissen, wo das Haus Israel heute zu finden ist, sind nicht ausgenommen; Gott sagt, dass *alle*, die sehen, in welche Richtung die Menschheit geht, eine Warnung aussprechen müssen. „Errette die, so man töten will; und entzieh dich nicht von denen, die man würgen will. Sprichst du: "Siehe, wir verstehen's nicht!" meinst du nicht, der die Herzen wägt, merkt es, und der auf deine Seele achthat, kennt es und vergilt dem Menschen nach seinem Werk? “ (Sprüche 24, 11-12).

Gott beschrieb, wie die Welt zur Zeit des Endes aussehen würde, wenn falsche religiöse Führer den Menschen sagen würden, was sie hören *wollen*, anstatt das zu hören, was sie hören *müssen*, nämlich eine Botschaft der Umkehr. „So gehe nun hin und schreib es ihnen vor auf eine Tafel und zeichne es in ein Buch, daß es bleibe für und für ewiglich. Denn es ist ein ungehorsames Volk und verlogene Kinder, die nicht hören wollen des HERRN Gesetz, sondern sagen zu den Sehern: Ihr sollt nichts sehen! und zu den Schauern: Ihr sollt uns nicht schauen die rechte Lehre; prediget uns aber

sanft, schauet uns Täuscherei; weicht vom Wege, gehet aus der Bahn; lasset den Heiligen Israels aufhören bei uns!“ (Jesaja 30, 8-11).

Die Hoffnung auf eine bessere Welt

Die *Welt von Morgen* wird dem Haus Israel und der Menschheit im Allgemeinen weiterhin die Wahrheit sagen – und wir werden dies in der Hoffnung tun, dass sich viele zu ihrem Besten ändern werden. Das ist es, was wahre Liebe ausmacht! „Die Schläge des Liebhabers meinen's recht gut; aber die Küsse des Hassers sind gar zu reichlich“ (Sprüche 27, 6). Wir werden auch die gute Nachricht verkünden, dass Jesus Christus bald wiederkommen wird, um die Menschheit von ihrem Wahnsinn zu erlösen. Jesus beschrieb die verzweifelte Lage, in die wir geraten werden – die sichere Zerstörung allen Lebens auf unserem Planeten –, aber er gab uns auch die Gewissheit, dass er eingreifen wird, um dies zu verhindern (Matthäus 24, 21-22).

Wir werden auch die gute Nachricht (das Evangelium) verkünden, die Jesus zu verkünden kam – das kommende Reich Gottes auf Erden (Markus 1, 14-15, Lukas 4, 43). Die Bibel berichtet von einer tausendjährigen Herrschaft Christi, in der es Frieden, Gerechtigkeit und Wohlstand für alle geben wird. Wir erfahren auch, dass die wahren Nachfolger Jesu zu Lebzeiten mit ihm regieren werden, um dies zu erreichen (Lukas 19, 11-24; Offenbarung 5, 9-10; 20, 4). Stellen Sie sich vor, dass Sie eine wichtige Rolle bei der Lösung der Probleme spielen, die hier auf der Erde existieren! Das ist die gute Nachricht, die Jesus zu verkünden kam!

KSZ, April 2022
© 2022 Living Church of God
Alle Rechte vorbehalten.

Englischer Titel: *A Catastrophic Storm Is Coming!*
Diese Publikation darf nicht verkauft werden!

Sie wird von der Living Church of God kostenlos der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Biblische Verweise und Zitate sind, soweit nicht anders angegeben,
der revidierten Lutherbibel 2017 entnommen.
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Kontaktadressen

Hauptbüro Vereinigte Staaten:
Living Church of God
P.O. Box 3810
Charlotte, NC 28227 – 8010

Großbritannien:
Living Church of God
Box 111, 43 Berkeley Square
London W1J 5FJ
Tel. /Fax: 0044 844 – 800 – 9322

Deutschland:
Welt von Morgen
Postfach 111 545
D – 76065 Karlsruhe

<http://www.tomorrowworld.org>

<http://www.weltvonmorgen.org>
